

Herzlich willkommen zum Aufnahmeverfahren des Master-Studiengangs Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung!

Der Studiengang Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung steht für eine generalistische weiterführende Ausbildung, die Ihnen vertiefendes Wissen in den unterschiedlichen Bereichen der internationalen Unternehmensführung vermittelt. Weiters erwerben Sie durch den Abschluss des Masterstudiums, Kompetenzen für eine interdisziplinäre Diskussion und Analyse aktueller Fragen und Spannungsfelder der Europäischen Integration.

Sie bringen aus Ihrem Bachelorstudium bereits die vorgeschriebenen ECTS aus den Bereichen **Betriebswirtschaftslehre** (8 ECTS), **Rechnungswesen** (8 ECTS), **Rechtslehre** (6 ECTS) und **Englisch** (4 ECTS) mit, um zum Aufnahmeverfahren zugelassen zu werden. Auf Basis dieser formal erworbenen Kenntnisse möchten wir Sie mit unserem Aufnahmeverfahren auf die wesentlichen Bereiche dieses weiterführenden betriebswirtschaftlichen Studiums hinweisen.

Nachfolgend finden Sie Empfehlungen, wie Sie sich optimal auf das Aufnahmeverfahren vorbereiten können. Wir haben dazu einige grundlegende Informationen sowie die Themeneingrenzung beziehungsweise Literaturhinweise für Sie zusammengefasst.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Studium der Literatur, alles Gute für das Aufnahmeverfahren und freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen!



Elisabeth Springler
Studiengangsleiterin



Marion Haberfellner
Studiengangskoordinatorin

Informationen zum Aufnahmeverfahren

Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens werden Sie **online** einen **Multiple Choice Test** absolvieren sowie als zweiten Schritt ein **Bewerbungsvideo** erstellen.

Für den **Multiple Choice Test**, der betriebswirtschaftliche Inhalte prüft, haben Sie 60 Minuten Zeit, wobei Sie mit 60 Fragen 60 Punkte erlangen können. Sie haben außerdem die Möglichkeit, vorab einem Probetest zu absolvieren, um die technische Funktionalität zu prüfen.

Alle Informationen zum Ablauf des Probe- und Aufnahmetests finden Sie [hier](#).

Der zweite Teil des Aufnahmeverfahrens besteht aus einem **Bewerbungsvideo**, welches eine inhaltliche Komponente und eine persönliche Vorstellung umfasst.

Wie geht es danach weiter?

Die weitere Vorgehensweise entnehmen Sie bitte unserem [Leitfaden MA Bewerbung und Aufnahme](#).

Themenbereiche und Literaturempfehlungen für den Multiple Choice Test

1. Die **Themen** des **Multiple Choice Tests** sind:
 - Buchhaltung und Bilanzierung
 - Grundlagen der Unternehmensführung
2. Zur Vorbereitung auf den **Multiple Choice Test** können wir **beispielhaft** folgende **Literatur** und **Kapitaleinschränkung** empfehlen:
 - **Wagenhofer, A.:** Bilanzierung und Bilanzanalyse, Eine Einführung, aktuellste Auflage, Wien: Linde Verlag. **Kapitel** „4. Bilanzierung, Bewertung und Erstellung des Jahresabschlusses“ und „7. Bilanzanalyse – Grundlagen“.
 - **Hungenberg, H. und Wulf, Th.:** Grundlagen der Unternehmensführung, aktuellste Auflage, Berlin Heidelberg: Springer Verlag. **Kapitel** „3. Strategie und Strategieerstellung“ und „5. Personal und Führung“.

Bewerbungsvideo

Als zweiten Teil des Aufnahmeverfahrens erstellen Sie bitte ein **Bewerbungsvideo** mit einer maximalen Dauer von **drei Minuten** auf **Deutsch** und laden Sie dieses innerhalb von zwei Tagen nach Ihrem Multiple Choice Test hoch. Das Video stellt einen verpflichtenden Teil des Aufnahmeverfahrens dar und wird mit maximal 40 Punkten bewertet.

Folgende Bereiche sollen den Inhalt des Videos darstellen:

1. Persönliche Vorstellung
2. Motivation für das Programm
3. Kurze inhaltliche Auseinandersetzung mit einer aktuellen Fragestellung

Wählen Sie für die **inhaltliche Auseinandersetzung** einen Beitrag/Anknüpfungspunkt aus der aktuellen Wirtschaftspresse, der aus Ihrer Sicht gut zu unserem Studiengang passen würde, und fassen Sie die **Kernaussage** kurz zusammen. Analysieren Sie den Sachverhalt anhand von bereits bekannten **Konzepten aus Ihrem Bachelorstudium** und gehen Sie abschließend auf mögliche Spannungsfelder bzw. offenen Fragen ein zu deren Klärung Sie sich **Input aus einer konkreten Lehrveranstaltung** des Masters-Studiengangs erwarten würden.